



Ist Selfpublishing Massenproduktion von Billigware? Haben SP-Leser weniger An...

Ich hatte unter anderem die Story von deinem Freund (okay, offenbar sind es zwei) im Kopf, als ich den Thread erstellt habe. Und klar dürfte das Spektrum riesig sein, was die Qualität betrifft. Aber ich kann mir trotzdem schwer vorstellen, dass man bei diesem Tempo von 8-12 Wochen, was nicht unüblich zu sein scheint, nicht irgendwann an die Grenze seiner Kreativität stößt. Und die Protagonistin von Buch 38 dann ziemlich viel mit der von Buch 12 gemeinsam hat.

Gerade wenn man immer Liebes-/Erotikromane schreibt, was ja der profitabelste Bereich zu sein scheint, da kann ich mir kaum vorstellen, dass die Heldin Nummer 46 dann noch was Neues sein kann. Jeder Mensch hat doch einen endlichen Schatz an eigenen Erfahrungen, den er da reinpacken kann.

Wobei Verlagsautoren auch manchmal drei Bücher im Jahr veröffentlichen. Aber bei denen ist zumindest die ganze Drumherum-Arbeit ausgelagert.

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).